

Inhalt

Vorwort — 9

Siglen — 11

- 1 Einleitung: Ästhetizismus und ethische Utopie — 13**
 - 1.1 Zeitdiagnose und ästhetizistische Utopie der Form vor 1912 — 16
 - 1.2 Die Tragödie des „Werks“ und die Utopie der „Güte“ — 21
 - 1.2.1 Das Chaos des „gewöhnlichen Lebens“ — 22
 - 1.2.2 Form als „Brücke, die trennt“ — 26
 - 1.2.3 Die utopische Ethik der „Güte“ — 31
 - 1.3 Das Problem der Einheit des Lukács'schen Werkes zwischen 1912 und 1918 — 36

- 2 Philosophische Fundamente der neukantianischen Ästhetik Lukács' — 43**
 - 2.1 Heinrich Rickerts Grundlegung der Wertphilosophie — 46
 - 2.2 Emil Lasks „ontologische Wende“ in der Wertphilosophie — 52
 - 2.2.1 Die Begründung der Philosophie durch eine erweiterte Kategorienlehre — 55
 - 2.2.2 Urbildlicher Sinn als Gefüge von Form und Material — 58
 - 2.2.3 Die Logik der Philosophie — 62
 - 2.2.4 Die Rolle der passiven Subjektivität — 65
 - 2.2.5 Die Rolle der aktiven Subjektivität — 70
 - 2.2.6 Die Pluralität der urbildlichen Gegenständlichkeiten — 74
 - 2.3 Lukács' Ausgangsfrage nach der Möglichkeit des Kunstwerks — 76

- 3 Der „Kerker der eigenen Individualität“ und die Tragödie der Kunst — 83**
 - 3.1 Die Theorie der Erlebniswirklichkeit als Kritik des lebensphilosophischen Psychologismus — 88
 - 3.2 Kulturkritik als Kritik der Ausdrucks- und Kommunikationsformen — 96
 - 3.3 Die Kritik an der Ausdruckstheorie des Kunstwerks — 102
 - 3.4 Die Phänomenologie des ästhetischen Verhaltens und die Tragödie der Kunst — 108
 - 3.4.1 Das Verhältnis von ästhetischer Sphäre und Erlebniswirklichkeit — 110
 - 3.4.2 Das Verhältnis von Form und Inhalt im Kunstwerk — 112
 - 3.4.3 Das Verhältnis von Wert und Wertrealisation in der Ästhetik — 115

- 4 Kunst und Geschichte —119**
 - 4.1 Die theoretischen Fundamente des „geschichtsphilosophischen Versuchs“ — 124
 - 4.2 Das Problem der Geschichtlichkeit des Kunstwerks in Lukács' Ästhetik — 133
 - 4.2.1 Die Zeitgebundenheit des „Neuen“ — 133
 - 4.2.2 Die Zeitlosigkeit des ästhetischen Werts — 135
 - 4.2.3 Methodologische Transformationen ästhetischer Begriffe — 138
 - 4.2.4 Die Geschichtsphilosophie der Kunst — 140
 - 4.2.5 Geschichtlichkeit des Kunstwerks und essayistische Methode — 145

- 5 Eine geschichtsphilosophische Typologie der Epik —147**
 - 5.1 Die geschlossene Kultur — 152
 - 5.2 Die Literaturgeschichte Griechenlands als „metaphysisch-genetische Ästhetik“ — 156
 - 5.3 Die problematische Kultur — 160
 - 5.4 Die moderne Epik: Der Roman — 166
 - 5.5 Die Typologie der Romanform — 169
 - 5.5.1 Der Roman des abstrakten Idealismus — 171
 - 5.5.2 Der Roman der Desillusionsromantik — 172
 - 5.5.3 Der Erziehungsroman — 174

- 6 Dostojewski und die Utopie der Seelenwirklichkeit —177**
 - 6.1 Ahnungen der Utopie — 178
 - 6.2 Die historische Möglichkeit der Dostojewski-Utopie — 182
 - 6.3 Die utopische Ethik der „Seelenwirklichkeit“ — 188
 - 6.4 Politische Komplikationen der Dostojewski-Utopie — 193
 - 6.5 Grenzen des Dostojewski-Projekts — 199

- 7 Erlebniswirklichkeit, Kunst und Kultur —203**
 - 7.1 Lukács' neuer Ausgangspunkt: die zwei Gegenständlichkeitstypen — 204
 - 7.2 Die Erlebniswirklichkeit als depravierte Setzung — 212
 - 7.3 Das ästhetische Erlebnis — 222
 - 7.4 Die Autonomie der Ästhetik aus phänomenologischer Sicht — 227
 - 7.5 Die Tragödie der ästhetischen Form und das Problem der Kultur — 232

- 8 Epilog: Unterwegs zu einer neuen Synthese —239**

Literaturverzeichnis —251

Personenregister —263